

Uruguay



TIPPS

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump Bielefeld

Mercado del Puerto in Montevideo:
Schlemmen wie Gott in Uruguay | 55

Altstadt von Colonia del Sacramento:
hier schlägt das koloniale Herz
der ältesten Stadt des Landes | 101

Gruta del Palacio:
indigene Kultstätte oder prähistorische Brutstätte? | 126, 127

Hotel Sofitel Montevideo Casino Carrasco:
das prachtvoll restaurierte Bauwerk
erinnert an Uruguays vergangene Grandeza | 54

Monumento a la Perpetuidad in Paysandú:
Denkmal für die Ewigkeit – und für die Freimaurer | 133

Isla de Lobos:
Heimat für über 190.000 Seehunde,
Seelöwen und See-Elefanten | 214

Valle del Lunarejo:
Jahrmillionen der Erosion haben
ein Paradies entstehen lassen | 155

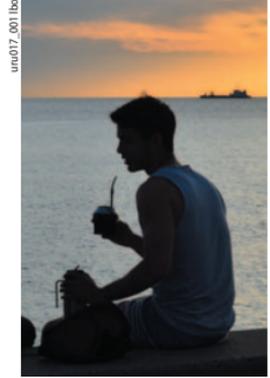
Cabo Polonio:
Wanderdünen, weiße Strände und Easy Living | 195, 197

Lars Borchert

Handbuch für individuelles Entdecken

Lars Borchert

Uruguay



urn017_001 lbo

»» No hay tierra como la mía
y ésta milonga les canto,
y ésta milonga les canto,
y si alguien me desafía,
le juego dándole tantos. ««

„Es gibt kein Land wie meines,
und diese Milonga singe ich für euch,
und diese Milonga singe ich für euch,
und wenn mich jemand herausfordert,
dann treibe ich mein Spiel mit ihm.“
Francisco Canaro (aus der Milonga „No hay tierra como la mía“ –
„Es gibt kein Land wie meines“)

Impressum

Lars Borchert

REISE KNOW-HOW Uruguay

erschienen im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH,
Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld

© REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH 2015, 2017

**3., neu bearbeitete
und aktualisierte Auflage 2021**
Alle Rechte vorbehalten.

PDF-ISBN 978-3-8317-4334-6

Gestaltung und Bearbeitung

Umschlag: Peter Rump, der Verlag

Inhalt: Günter Pawlak, Wayan Rump, der Verlag

Fotonachweis: der Autor (lbo); Uschi Müller (um);

Ministerio de Turismo y Deporte de Uruguay (mtd) –
Enrique Pérez (ep), Leonardo Correa (lc), Rafael Perotti
(rp), Carlos Aguilar (ca), CIAT-Mariana Cecilio (cmc);
Rafael Panizza (rpa), Jua Bilú (jb), Jan Pauls (jp),
Presidencia de la República Oriental del Uruguay (rou)

Kartografie: C. Raisin, B. Spachmüller

Lektorat: M. Luck

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet
diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.dnb.de> abrufbar.

REISE KNOW-HOW Bücher finden Sie in allen gut sortierten
Buchhandlungen. Falls nicht, kann Ihre Buchhandlung
unsere Bücher hier bestellen:

D: Prolit, prolit.de und alle Barsortimente

CH: AVA Verlagsauslieferung AG, ava.ch

A, Südtirol: Mohr Morawa Buchvertrieb, mohrmorawa.at

B, LUX, NL: Willems Adventure, willemsadventure.nl

oder direkt über den Verlag: www.reise-know-how.de

Bildlegende Umschlag und Vorspann

Titelbild: Castillo de Piria, Piriápolis

(<https://adobe.stock.com> © Dario Ricardo)

Vordere Umschlagklappe:

Mit der Dampflok durchs Land (lbo)

S. 1: Mate-Tee wird immer und überall getrunken

S. 2/3: Unterwegs mit dem Kanu auf dem Río Negro

Hintere Umschlagklappe: Oldtimer gehören

in Colonia del Sacramento zum Straßenbild (lbo)

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare
und Verbesserungsvorschläge, gern auch
per E-Mail an info@reise-know-how.de.

Alle Informationen in diesem Buch sind vom
Autor mit größter Sorgfalt gesammelt und
vom Lektorat des Verlages gewissenhaft
bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht
ausgeschlossen werden können, erklärt
der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der
Produkthaftung ohne Garantie erfolgen
und dass Verlag wie Autor keinerlei
Verantwortung und Haftung für inhaltliche
und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren Produk-
ten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel
ohne Wertung gegenüber anderen anzuse-
hen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind
rein subjektive Einschätzungen des Autors
und dienen keinesfalls der Bewerbung von
Firmen oder Produkten.

A group of people are kayaking on a river in Uruguay. The kayakers are seen from behind, wearing life jackets and paddling. The river is surrounded by dense, lush green forest. The sky is blue with some light clouds.

Lars Borchert

URUGUAY

Liebe Leser,
die Inhalte aus diesem Reiseführer wurden
detailliert recherchiert und gewissenhaft
kontrolliert. Allerdings bringt die Corona-
Pandemie manche Unwägbarkeiten mit
sich – auch in Uruguay.

Da bis zum Redaktionsschluss noch nicht
im Detail absehbar war, wie sich diese Krise
auf das wirtschaftliche, kulturelle und so-
ziale Leben im Land auswirken wird, kann
es unter Umständen passieren, dass einzel-
ne im Buch aufgeführte Angebote, insbe-
sondere im gastronomischen Bereich, nur
noch eingeschränkt oder gar nicht mehr
existieren. Trotz dieser Unwägbarkeiten soll
der Reiseführer stets auf dem aktuellsten
Stand sein.

Deshalb bitten wir Sie, den Verlag über
mögliche Veränderungen zu informieren,
damit wir sie über die Update-Funktion
zum Buch (s. S. 14) allen Nutzern bereit-
stellen können.

Vielen Dank!

Vorwort

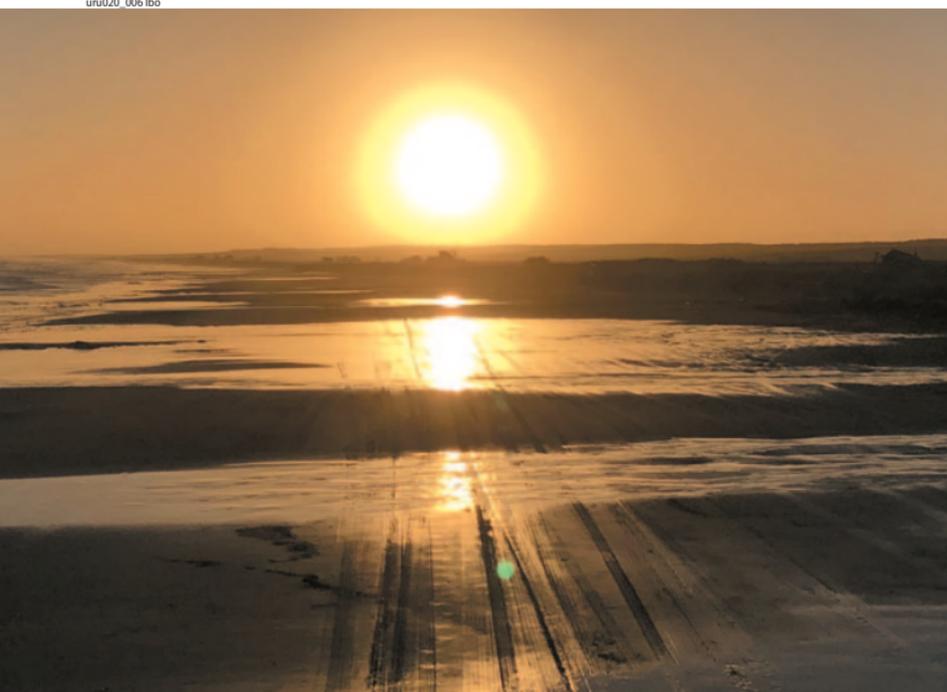
Uruguay ist nicht mehr ganz so sehr ein „Geheimtipp“. Es ist noch nicht lange her, da verbanden die meisten Menschen mit dem **zweitkleinsten südamerikanischen Land** nicht viel mehr als Fußball und Rindfleisch, vielleicht noch Gauchos und Tango. Dank des ehemaligen Guerrillero und Präsidenten *José Mujica*, der in vielen Teilen der Welt wie ein Popstar gefeiert wurde, ist schon sehr viel bekannter, dass das Land eines der politisch progressivsten und sozial gerechtesten in ganz Lateinamerika ist. Aber Uruguay ist – gerade touristisch betrachtet – noch sehr viel mehr. Denn: Uruguay entschleunigt.

Das warme Herz Lateinamerikas – goldener Sonnenuntergang am Silberfluss

Das Urlaubsgefühl von **Entschleunigung und Entspannung** stellt sich im Land oft schon auf der Autobahn ein, denn häufig nutzen auch Jogger, Kut-schen oder Rinder die *Rutas Nacionales* – und der Anblick der Oldtimer, die hier manchmal noch beschaulich tuckern, ist schlicht unbezahlbar. Alte Häuser und Estancias, zum größten Teil in den 1930er Jahren erbaut, geben dem Betrachter das Gefühl, nicht nur eine Erholungs-, sondern eine wahre Zeitreise zu unternehmen.

Uruguay ist nur halb so groß wie Deutschland und hat mit knapp dreieinhalb Millionen Menschen gerade einmal so viele Einwohner wie Berlin. **Unendliche Weiten** und 660 Kilometer einsame **Strände** locken schon seit Jahrzehnten Brasilianer und Argentinier an. Und das Land ist nicht nur für lateinamerikanische, sondern auch für europäische Verhältnisse außerordentlich sicher.

unu020_006_lbo



El Paisito („Das kleine Land“) ist vielleicht ein kleines, aber ganz bestimmt kein unscheinbares Land. Gerade in der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, wie fortschrittlich und gut organisiert es ist. So hatte Uruguay bis Mitte August 2020 nur 40 Tote zu betauern, während diese Zahl in Brasilien mehr als 111.000 betrug, in Argentinien 6.330. Auch vom „warmen Herz Lateinamerikas“ ist die Rede, denn die Menschen in Uruguay sind liebenswert, freundlich und warmherzig. Das Landesinnere strahlt fast immer in einem saftigen Grün, das Klima ist meist angenehm. Jedes der zwölf Millionen Rinder hat angeblich zwei Fußballfelder Fläche zum Gras. Das ist guter Grund für bestes Fleisch, aber auch für Obst und Gemüse mit Geschmack. Das Land hat zwar auch Industrie, doch rauchen hier nur wenige Schornsteine. Klare Luft also. Die Gauchos, die auf ihren Pferden über Weiden reiten, sind keine Legende, man sieht sie auf dem Land überall. Vor den Küsten tummeln sich Wale, Seelöwen und Delfine, in Montevideo und den Strandorten treffen sich Menschen aus der ganzen Welt, im Norden locken heiße Thermen mit dem Wasser aus dem größten unterirdischen Reservoir der Welt. Fußballspieler und -spielerinnen (gerade bei der Jugend kommt die Geschlechtergerechtigkeit auch immer mehr im Nationalsport Nummer eins an) sieht man allerorten in dem Land, das der erste Fußballweltmeister der Geschichte war. In den Schulen gibt es einen Laptop für jedes Kind. Das Land hat sich aber mit seinen Mate-Tees, Asados und Tango-Milongas seine ureigene Identität bewahrt.

Dieser Reiseführer soll dabei helfen, Uruguay in seiner ganzen Vielfalt und

Schönheit zu entdecken und zu genießen. Er führt durch das alte und das moderne Montevideo ebenso wie durch die unendliche Weite des Landes, zu historischen Estancias und aufrechten Gauchos, in entlegene Naturschutzgebiete und zu kristallklaren Bächen, Flüssen und Wasserfällen, in urtümliche Fischerdörfer und verträumte Kolonialstädte, entlang der kilometerlangen einsamen Strände, in heilsame Thermalbäder und nach Punta del Este, dem „Monaco Lateinamerikas“. Außerdem widmet sich dieses Buch dem „schwarzen Gold“ Uruguays, den Weinen der tief dunklen Tannat-Traube. Natürlich kommen auch die anderen edlen Gewächse, Winzer und Weingüter zur Sprache, ebenso die Kultur und Gesellschaft des Landes, seine Rinder und vor allem der Tango.

Die folgenden Seiten sollen aber auch helfen, einige Besonderheiten der **touristischen Infrastruktur** Uruguays zu verstehen. Denn anders als sonst üblich ist in dem Land zur Hochsaison an manchen Orten gefühlt jedes zweite Haus ein Restaurant oder Hotel. Dafür sind in anderen Monaten viele Hostels und Posadas geschlossen, manchmal auch Restaurants. Die Corona-Pandemie könnte diese Situation noch deutlich verstärken. Dennoch lässt sich das Land ganz entspannt bereisen – nicht zuletzt dank der Offenheit und Hilfsbereitschaft der Menschen, die hier leben.

Ich wünsche Ihnen eine erholsam-entschleunigte, erlebnis- und erkenntnisreiche Reise mit herzlichen Begegnungen und bleibenden Eindrücken.



Lars Borchert

Inhalt

Vorwort	4		
Exkursverzeichnis	8		
Kartenverzeichnis	9		
Die Regionen im Überblick	10		
Steckbrief Uruguay	13		
Hinweise zur Benutzung	14		
Reiseempfehlungen von Uruguayos und Travellern	15		
Routenvorschläge	16		
Uruguay: Zu jeder Zeit	22		
Fünf tolle Orte für Fotos	24		
Fünf besondere Erlebnisse	25		
Fünf Orte zum Wandern	26		
Fünf Orte für Tierbeobachtungen	27		
1 Montevideo und Umgebung	28		
Montevideo – die Hauptstadt	31		
Überblick	32		
Ankunft am Flughafen und Fahrt in die Stadt	35		
Orientierung	38		
Unterwegs in der Stadt	38		
Montevideo mit dem Fahrrad	39		
Altstadt und Zentrum	41		
Fortaleza del Cerro de Montevideo	48		
Parque Rodó	49		
Parque del Prado	49		
Pocitos	50		
(Barra de) Carrasco	50		
Praktische Tipps	52		
Canelones	70		
Ciudad de la Costa	74		
Salinas	77		
Atlántida	78		
Das Adlerhaus	80		
		2	Der Süden und die Küste westlich von Montevideo
			82
		Kiyú	85
		San José de Mayo	89
		Nueva Helvecia	96
		Colonia Valdense	98
		Colonia del Sacramento	100
		Parque Anchorena – präsidiale Sommerresidenz	108
		Bodega Los Cerros de San Juan	109
		Carmelo	110
		3	Der Westen und der Río Uruguay
			118
		Mercedes	121
		Bosques del Río Negro	127
		Gruta del Palacio	127
		Fray Bentos	127
		Paysandú	131
		Termas de Guaviyú	137
		Salto	137
		Termas del Daymán	142
		Termas de Salto Grande	143
		Termas del Arapey	143
		4	Der Norden und das Landesinnere
			144
		Artigas	147
		Rivera	152
		Valle del Lunarejo	155
		Tacuarembó	157
		Valle Edén	163
		San Gregorio de Polanco	165
		Quebrada de los Cuervos	167
		Laguna Merín	170

5 Der Süden und die Küste östlich von Montevideo

Chuy	177
Fuerte de San Miguel	182
Barra del Chuy	183
Punta del Diablo	185
Parque Nacional Santa Teresa	190
Aguas Dulces	192
Monte de Ombúes	194
Cabo Polonio	195
Sandboarden in den Wanderdünen	197
La Paloma	198
José Ignacio	200
Punta del Este / Maldonado	204
Isla Gorrití, Isla de Lobos	214
Punta Ballena	215
Sierra de la Ballena	218
Piriápolis	219
Minas	225
Salto del Penitente	228
Villa Serrana	229

6 Praktische Reisetipps A–Z

232	
An- und Einreise	234
Ausrüstung und Kleidung	240
Barrierefreies Reisen	240
Diplomatische Vertretungen	241
Einkaufen und Souvenirs	242
Elektrizität, Essen und Trinken	243
Feste und Feiertage	246
Film und Foto	247
Frauen allein unterwegs	247
Geld und Finanzen	248
Gesundheit	249
Mit Haustier unterwegs	250
Informationen	251
Mit Kindern reisen	252
Kommunikation unterwegs	252

174

LGBT+	254
Maße und Gewichte	254
Nachtleben	254
Notfall	255
Öffnungszeiten, Orientierung	256
Post (Correos), Radfahren	257
Rauchen	258
Reisen in Uruguay	259
Reisezeit und Klima	263
Sicherheit und Kriminalität	264
Sport und Erholung	265
Sprache	267
Unterkunft	267
Verhaltenstipps	269
Versicherungen	270
Zeitunterschied	271

7 Land und Leute 272

Geografie	274
Flora und Fauna	276
Umwelt- und Naturschutz	278
Geschichte und Politik	279
Staat und Verwaltung	289
Bevölkerung, Religionen	290
Traditionen und Bräuche	293
Bildung und Soziales	295
Medien, Wirtschaft	297
Tourismus	302
Kunst und Kultur	304
Architektur	306

8 Anhang 308

Reise-Gesundheitsinformationen	310
Literaturtipps	312
Kleine Sprachhilfe	313
Register	316
Der Autor	324

Der Autor

Der Autor **Lars Borchert** lebt in Berlin, hat Diplom-Regionalwissenschaften Lateinamerika studiert, ist Journalist und hat in den vergangenen 20 Jahren an verschiedenen Orten des lateinamerikanischen Kontinents gearbeitet sowie viele Länder dort bereist und vor allem Uruguay im Verlauf mehrerer Aufenthalte gut kennengelernt. Dabei haben ihn die Schönheit des Campo, die Strände und Städte genauso fasziniert wie die Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft der Menschen und die vielen spannenden gesellschaftlichen Neuerungen in diesem jungen Land. Der Autor hat neben persönlichen Erfahrungen und Entdeckungen für diesen Reiseführer vor allem viele praktische Tipps und eine Auswahl guter Hotels, Restaurants und Bars sowie viele weitere Informationen gesammelt, die nur jemand geben kann, der dieses Land dank der Hilfe seiner Bewohnerinnen und Bewohner fast so gut kennenlernen durfte wie sein eigenes.

In vino veritas – Lars Borchert feiert den Abschluss der Aktualisierung der dritten Auflage dieses Reiseführers

Trotz aller Neugier und Faszination hat sich der Autor größte Mühe gegeben, Uruguay auch mit der nötigen kritischen Distanz zu betrachten. Unter dieser Voraussetzung sind auch zwei Filme entstanden, die er für ARTE über das Land gemacht hat. Dieses Buch war eine wichtige Grundlage dafür.

Bei der Benutzung dieses Reiseführers bittet der Autor die LeserInnen um Verständnis dafür, dass sich trotz gründlicher Recherche und genauer Arbeit womöglich der ein oder andere Fehler eingeschlichen haben könnte. Ein Land ist ein komplexes Sozialsystem in ständiger Bewegung – das gilt (leider) auch für touristische Angebote, Adressen, Telefonnummern, Preise, Abfahrtszeiten etc. Daher ist er den LeserInnen sehr dankbar für ihre Anmerkungen, Korrekturen und Ergänzungsvorschläge. Sollte er diese dennoch nicht berücksichtigen, geschieht das nach eingehender Prüfung und aus gutem Grund.

uru020_035.jp

